

Beilage zu Nr. 300 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 22. December 1867.

Frauenverein für Waisepflege.

Die Bescheerung für unsere Pflinglinge wird, so Gott will, am **Montage den 23. d. Nachmittags um 5 Uhr** im Stadtschießgraben stattfinden, und erlaube ich mir, alle Diejenigen, welche sich dafür interessieren, hierdurch freundlich dazu einzuladen.
Halle, den 20. December 1867.

Dr. Kramer,
Director der Francke'schen Stiftungen.

Weihnachtsbescheerung

für arme Kinder der städtischen Volksschule.

Die geehrten Gönner und Freunde der städt. Volksschule, durch deren Güte wir in den Stand gesetzt worden sind, 150 armen Kindern eine Weihnachtsfreude zu bereiten, werden hierdurch ergebenst eingeladen, sich Montag den 23. December Abends 5 Uhr im Saale des Volksschulgebäudes zur Bescheerung einzufinden.

Quittung und Dank für die vom 13. December ab an uns eingegangenen Gaben wird in nächster Zeit in diesem Blatte durch die Unterzeichneten erfolgen.

Beheimrätthin Pothhammer. Clara Herold. Marschner.

Beobachtungen der kgl. meteorol. Station zu Halle. 20. December 1867.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Morg. 6	832,75	1,75	91	- 0,4	SO	bedeckt 10.
Mitt. 2	834,00	1,70	88	- 0,4	NO	bedeckt 10.
Abd. 10	835,45	1,39	80	- 1,5	ONO	bedeckt 10.
Mittel	834,07	1,61	86	- 0,8		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Retour-Sendungen.

Eine Kiste, sig. W. R. # 3., an den Schneidergesellen Wilh. Köbber in Duxau b/W., 5 Pfd. 10 Lth. schwer.
Halle a/S., den 20. December 1867. Königl. Post-Unt.

Bekanntmachungen.

Als passendes Weihnachtsgeschenk zu empfehlen!
Kölner Dombau-Loose,

officire à 1 ₰

Ziehung am 15. Januar 1868.

W. Mandel, Königsplatz Nr. 6.

Waisenköpfe und Cigarrenspitzen in eleganten dauerhaften Façons, aus der Fabrik **plastisch-poröser Kohle** von **Weis & Co.** in **Hessen-Cassel** haben die vorzügliche Eigenschaft, daß der Gesundheit so äußerst gefährliche Gifte „Nicotin“ zu absorbiren. Hiervon hält stets Lager und verkauft zu herabgesetzten Preisen

Herr **Friedrich Ernst Spieß** in Halle a/S.

71. Gr. Steinstrasse 71. D. Kurzweg. 71. gr. Steinstrasse Nr. 71.

Um den geehrten Weihnachtseinkäufern Gelegenheit zu geben **billige** Weihnachtseinkäufe zu machen, so habe ich heute einen **Weihnachts-Ausverkauf** eröffnet.

Zu diesem kommen nachstehende **Artikel**:

Kleiderstoffe in den neuesten Mustern, die ganze Robe nur 1 1/2 ₰;
Cattune, waschicht, die Elle von 3 1/2 ₰ an;
Umschlagetücher, Doppelschawls, in reiner Wolle von 2 1/4 ₰ an!!!!
Kantenröcke, 5 Blatt weit, 1 ₰ das Stück; **Lamadecken** à 1 1/2 ₰
Sophadecken von 1 ₰ an! **Leinenwaaren** als: **Leinwand, Bettüberzugzeug, Bettdeckeln** in unübertrefflich großer Auswahl. **Winterdamenmäntel**, als: **Näher, Pellerinen, Bournusse** und **Kragenmäntel** von 6 1/2 ₰ an, **Jaquettes, Doubljacken** von 1 1/2 ₰ an.
D. Kurzweg.

Mein Lager fertiger **Herren- u. Knaben-Garderobe** ist auf das Vollständigste assortirt.
Gr. Steinstraße Nr. 71. D. Kurzweg.

Für Zeichner!

empfehle ich mein Lager von **Reißschieben, Winkeln, Reißbrettern, Linealen** etc. Alles in größter Auswahl zu Fabrikpreisen!

E. Lassmann, gr. Steinstraße Nr. 73.

Auch werden Aufträge der verschiedenartigsten Tischlerarbeiten **prompt** zu den solidesten Preisen schnell ausgeführt bei

E. Lassmann, gr. Steinstraße Nr. 73.

1 Instrument (15 ₰) verkauft Zapfenstr. 17 b.

Schlafstellen mit Koft Landwehrstr. 10, Hof 2 Tr.

Eine freundl. möbl. Stube u. Cabinet zu verm. Leipzigerstr. 77, part.

Ein **Hausschuh** verloren. Abzug. geg. Bel. b. Schuhmachersstr. Lehmann, Gerberg. 9.

Nothwendiger Verkauf.

Königl. Kreisgericht Halle a. d. S.

Die den Kaufleuten **Hermann la Barre** und **Herrmann Schwenke**, jetzt zu deren Concursmasse gehörigen, zu Halle belegenen und im dasigen Hypothekenbuche vol. I. Nr. 19 eingetragenen Grundstücke mit Spiritusfabrik, nämlich:
A. ein in der großen Ulrichsstraße belegenes Haus nebst Seiten- und Hintergebäude, zwei Gärten und Hof, auch Einfahrt,
B. ein in der Dachritzgasse belegenes Haus und Hof,
abgeschätzt auf 19,373 ₰ 15 Gr., soll mit mehreren zum Betriebe der Fabrik erforderlichen, besonders auf 5130 ₰ 19 Gr. 6 d. abgeschätzten Utensilien auf den

29. April 1868

von **Vormittags 11 Uhr** ab

an ordentlicher Gerichtsstelle hierseits, Zimmer Nr. 11, vor dem Deputirten Herrn Kreisrichter **Sirichs** an den Meistbietenden verkauft werden.

Lage und Hypothekenschein nebst einem Situationsplan liegen in unserm Bureau, Zimmer Nr. 25, zur Einsicht bereit.

Gläubiger, welche wegen einer aus dem Hypothekenbuch nicht ersichtlichen Realforderung aus den Kaufgeldern Befriedigung suchen, haben ihren Anspruch bei dem Subhastationsgerichte anzumelden.

Halle, den 13. September 1867.

Königl. Kreisgericht, 1. Abtheilung.

Die von Frau Professor **Sohncke** bis jetzt benutzte Wohnung ist sofort vermietht und bezugsbar. Näheres Paradeplatz 2.

Stube und Kammer, parterre, ist an ruhige Miether zu vermiethten gr. Wallstraße 19.

Eine Kammer mit Bett vermiethtet Breitestraße 7.

Gesunde **Familien-Wohnung**, 5 Bieder und Zubehör, Delitzscherstraße 7 zu vermiethten.

Ausverkauf von Damen-Mänteln

bestehend in **einfachen** und **Doppel-Rädern**, **Paletots** mit und ohne Kragen in **Velour**, **Double** und **Tricot**;

Jaquettes in den elegantesten Stoffen und **Façons**;

Jacken in enormer Auswahl, auch für Kinder.

C. F. Mennicke.

Die der Chemnitzer Industrie-Ausstellungs-Lotterie liegt aus

goldene Rose.

Ausverkauf
Leipzigerstr. 9.

E. Alkan,

9. Leipzigerstraße Nr. 9.

Ausverkauf
Leipzigerstr. 9.

Es sind 20,000 Ellen der neuesten **wollenen** und **halbwollenen** Kleiderzeuge angekommen, und werden diese, sowie alle **Schnitt-** und **verschiedenen Posamentirwaaren**, zu noch nie dagewesenen

billigen Preisen ausverkauft.

Nr. 9. Nr. 9. Nr. 9. Leipzigerstraße Nr. 9. Nr. 9. Nr. 9.

Photographie-Albums mit Musik

mit 23, 46 und 90 Stück Bildern sind wieder vorrätig bei

G. Uhlig, Uhren- und Musikwerkflager, gr. Klausstraße 18.

Vorzügliches Lagerbier empfiehlt goldene Rose.

Böllberg bei Kurzbals. Sonntag Schlachtfest.

Alten Portwein

à Fl. 15 Sgr., Roth- und Weiß-Weine offerirt billigst

W. Mandel,
Königsplatz 6.

Ein Lehnstuhl billig zu verkaufen
gr. Ulrichsstraße 9, im Laden.

800 Thlr. werden zu erster Hypothek auf ein mit **5000 Thlr.** gegen Feuergefahr versichertes Haus gesucht durch den **Secretair Kleist**, Schmeerstraße 16.

Zur **Laubfägearbeit** sind heute alle Materialien und **ganze Kästen à 3 Thlr.** wieder angekommen bei

G. F. Bretschneider, Mauergasse 3.

Zur schönsten Verzierung des Weihnachtsbaumes empfehle **Goldballons**, **Sterne** u. **Glasfrüchte** en gros & en détail.

G. F. Bretschneider.

Feinen Jamaica-Rum in diversen Sorten, **Arac**, sowie **Punsch-Extract** empfiehlt preiswürdig

Carl Räumann.

Steinöl, à Quart 5 Sgr., **Solaröl**, à Quart 3 1/2 Sgr., beste Qualität, empfiehlt

G. G. Schaerff.

Beste **böhmische Backpflaumen**, à ℓ . 2 Sgr., **fetten Limburger Käse**, à ℓ . 3 1/2 Sgr., **Magdeburger Sauerkohl**, à ℓ . 8 Sgr., **feinste Thüringer Stückenbutter**, täglich frisch, empfiehlt

Ferd. Fiedler, gr. Brauhausgasse 18

4 neue **birkene Kommoden**, gut gearbeitet, verkauft billig

alter Markt 3, im Hofe rechts.

Gründlicher Unterricht im Rechnen, Orthographie, Correspondenz etc. wird in den Abendstunden für Erwachsene, sowie Nachhilfe für Schüler darin, zu jeder Tageszeit gegen billiges Honorar erteilt. Näheres

Baberei 4.

Räumen wird angenommen bei

G. Fischer, Lüttengasse 2.

Ein junger Mann, mit den Comptoirarbeiten vertraut und guten Attesten versehen, findet bei gutem Salair sofort Stellung. Näheres durch

P. Callam, Berlin, Niederwallstraße 15.

Briefliche Behandlung der Syphilis ohne innere Anwendung des Merkurs.

Dr. Kolloffer, Magdeburg.

Als Mitbewohner den 1. Januar ein anständiger junger Mann, am liebsten Kaufmann, gesucht

Leipzigerstraße 13.

Ein Mitbewohner einer möblirten Stube wird sogleich oder auch später gesucht

Trüdel 13.

Die **zweite Etage**, neu restaurirt, auf Verlangen ein Logis im Hinterhause dazu, ist zum 1. April 1868 oder auch früher zu beziehen

große Ulrichsstraße 5.

Ein Logis von zwei bis drei Stuben und einigen Kammern wird gesucht. Abreissen abzugeben

Schmeerstraßenecke 1.

2 Herrschaftliche Logis, 3 resp. 6 Stuben und Zubehör, sofort, Neujahr resp. 1. April zu beziehen Niemenyerstr. 4.

Logis und Kost Leipzigerstraße 44, 2 Tr.

Thüren, Fenster, Dachsteine sowie verschiedene Heizöfen werden aus freier Hand verkauft beim Abbruch im Hofe der Moritzburg.

G. Lötter, Schachtmeister.

Salon-Solaröl, wasserh., à Qu. 3 Sgr. 6 Sgr., **ächt amerik. Steinöl**, à Qu. 5 Sgr., **Paraffin-Kerzen** u. **Brillant-Weihnachtskerzen** empfiehlt

Ernst Kleinschmidt, Klempnermeister, gr. Klausstraße 5.

Von billigen Gegenständen, zu

Weihnachts-Geschenken

passend, sind noch angekommen:

Kinder-Spazierstöcke zu 2 Sgr.,

Garten-Sprizen von Blech à 3 Sgr.,

Brunnen von Blech à 3 Sgr.,

Kochherde mit Brunnen 5 Sgr.,

Stechenpferde von Leder 4 Sgr.,

f. polirte **Houlets** 3 Sgr.,

Zieh-Harmonika 5 Sgr.,

polirte **Kaffemühlen** 2 1/2 Sgr.,

Kaffee-Servise von Zinn 5 Sgr.

Noll-Tischdecken zu 5 Sgr.

42. gr. Ulrichsstr. 42. **C. F. Ritter.**

Türkische Pflaumen

verkaufen im Ganzen und einzeln billigst

Teufcher & Bollmer.

Prima **Solaröl** à Quart 3 1/2 Sgr.,

Prima **Steinöl** à Quart 5 Sgr.

bei **Gebr. Hauber**, Schmeerstraße 30.

Christbaumlichte in weiß u. bunt,

Wachsstöcke in weiß u. gelb in jeder Größe billigst bei

Gebr. Hauber, Schmeerstraße 30.

Tuschkasten von 6 Sgr. an das Stück bis zu den feinsten, mit Honig- und Ackermann'schen Tusch in größter Auswahl bei

Gebr. Hauber, Schmeerstraße 30.

Sämtliche **Tübsfarben** zur Delmalerei, sowie alle Sorten **Pinsel** bei

Gebr. Hauber, Schmeerstraße 30.

Trockene Hefen;

sowie alle **Backwaaren** u. Gewürze empfiehlt zu den billigsten Preisen

W. G. Wächter.

Cognac, **Arac** und **Rums** von 10 bis 30 Sgr. das Quart, sowie extraf. **Punsch-Extracte** von 12 1/2 bis 20 Sgr. das Quart, empfiehlt

W. G. Wächter.

Vortheilhafte Einkäufe

bei Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1,

empfehle neue Zufendung von Mäthern, Kragen, Tuch- und Thybet-Mänteln, Jaquets u. Jacken in größter Auswahl und verschere die billigste Preisstellung. — Mein Modewaaren-Lager ist in jedem Artikel vollständig assortirt.

Simon Gundermann, Leipzigerstraße Nr. 1, (alte Post).

Prima-Gummischuhe

aus der Fabrik der Compagnie nationale Paris empfohlen in allen Größen zu den bekannten festen Preisen

Bindel & Wiegner, alter Markt Nr. 3.

Delgemälde-Verkauf (Gelegenheits-Offerte).

Einige noch vorhandene schöne Delgemälde in prächtigen Goldrahmen sollen zu festen, aber sehr billigen Preisen verkauft werden und stehen bis Neujahr bei dem Herrn Buchhändler **Herrmann (Schmeerstraße Nr. 24)** zur gefälligen Ansicht.

Gr. Ulrichsstr. Nr. 7. H. Dittler, gr. Ulrichsstr. Nr. 7,

hält zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein Lager

in Cigarren und Tabacken

in schönster Auswahl aller Sorten zu billigsten Preisen hiermit bestens empfohlen:

Savanna-Cigarren, import., Bremer u. Hamburger von 20—100 $\frac{1}{2}$ pr. Mille, **Savanna-Ausschuß** 16 $\frac{2}{3}$ —20 $\frac{1}{2}$ pr. Mille; in den Preisen von 6—18 $\frac{1}{2}$ pr. Mille die von mir geführten Sorten in abgelagerter Waare.

Rechte Wiener Meerschamwaaren:

Cigarrenspitzen und Tabackpreisen in geschmackvollen Mustern.

Rechte türkische Thonköpfe.

Chinesische Thee's in bekannter Güte.

Rechte Rum's, Arac, Cognac, Grog, Essenzen in $\frac{1}{4}$ u. $\frac{1}{2}$ Flaschen. Feinste Vanille.

Stearin- und Paraffin-Kerzen.

Auch halte von ff. Weizenstärke Commissionslager und verkaufe solche bis zu 1 Pfund herab zum Engros-Preise.

Gr. Ulrichstraße Nr. 7.

H. Dittler.

Große Auswahl türk., russ. u. Tabacke,

haarfein geschnitten, in Packeten und ausgewogen;

La Fermé'sche Cigaretten,

Virginier Cigarren (Brissago) auf Halm,

Salonstreichkerzen in Emis und lose, im Uebrigen das Neueste in Rauchrequisiten, bei

H. Dittler, gr. Ulrichstraße Nr. 7.

Nr. 6. Leipzigerstraße Nr. 6

werden spottbillig ausverkauft: Kleiderstoffe in Wolle und Halbwolle, Leinwaaren, Cattune, Seelenwärmer und noch viele verschiedene Gegenstände, welche sich gut zu Weihnachtsgeschenken eignen. Bitte nur auf die Firma: **Jacob Lewin** zu achten.

Barège à Elle 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ nur

Leipzigerstraße Nr. 6.

Wegen Umzug verkaufe folgende Gegenstände zu billigen Preisen:

Caffee- u. Theeservice, Kuchenteller, Dessertteller, Cabarets, Zuckerschalen, Fruchtschalen auf Fuss, Caffee Maschinen, Punschbowlen, Butter- und Käseglocken mit Teller, Mostriehgefäße, Eiermenagen, bunte Waschservinge, Blumenvasen u. Blumentöpfe, Blumenschalen, Ampeln, Räucherservice, Schreibzeuge, Handleuchter, Tabacksbüchsen, Goldfischgestelle, Marmorkreuze, Figuren u. eine grosse Auswahl feine Tassen.

A. L. Wiebecke, Brüderstraße.

Billige Porzellan- u. Steingutwaaren in weiß, halte stets großes Lager.

A. L. Wiebecke.

Dem Herrn **Friedrich Möbrig** bescheinige ich hierdurch mit Vergnügen, daß ich den von demselben fabricirten Kinderzwieback als vorzügliches Nahrungsmittel bei meinen 4 Kindern mit ausgezeichnetem Erfolge angewendet habe und fortfahren werde, denselben anzuwenden.

Bessungen b. Darmstadt, 6. Juli 1865.

Otto Sahn, Liqueurfabrikant.

Arrowroot Kinderzwieback

(Ein vollständiger Ersatz der Muttermilch) wurde von der berühmten Geburtshelferin u. promovirten Doctorin **Frau Professor Dr. Seidenreich** geb. von Siebold in Darmstadt, seit vielen Jahren mit dem besten Erfolge angewandt und ist zu haben in $\frac{1}{4}$ Paqueten à 10 Kr. und $\frac{1}{2}$ Paqueten à 5 Kr. in Halle: bei

A. Henze.

Attest.

Die von Herrn **J. Oschinsky** zu Breslau angefertigte Gesundheits- und Universal-Seife habe ich seit längerer Zeit in geeigneten Fällen in meiner Praxis anwenden lassen, und damit die Erfahrung gemacht, daß dieselben bestens zu empfehlen sind. Insbesondere habe ich veraltete Hautanschläge, Flechten, Wundsein der Haut nach Anwendung der gedachten Seifen, und trotzdem die gedachten Leiden oft lange bestanden, in kurzer Zeit und ohne Nachtheil für den Kranken schwinden gesehen, was ich Hrn. **J. Oschinsky**, Breslau, Karlsplatz 6, hierdurch gern bezeuge.

Poslau, den 8. October 1867.

Dr. Stark, Königl. Stabsarzt a. D.

Durch Erkältung zog ich mir ein heftiges Reizen im rechten Bein zu, nach sofortiger Anwendung der Oschinsky'schen Gesundheits-Seife bin ich in kurzer Zeit von meinem Leiden befreit worden, was ich hiermit dankbar Hrn. **J. Oschinsky** in Breslau, Karlsplatz 6, anerkenne und ähnlich Leidenden bestens empfehle.

Breslau, den 22. September 1867.

A. Schmädttig, Schaffner.

J. Oschinsky's Gesundheits- und Universal-Seifen sind zu haben: Halle, **A. Henze, Schmeerstraße 36.**

Nur 15 Sgr.

Schultornister von gutem Leder, Kinderschürzchen von 7 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ an, Turnergürtel 3 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$ an, Sammettaschen, Schlipse zu billigen Preisen, Kantel-Liniale von 4 $\frac{1}{2}$ an auf dem Markt.

Eckhard in den Porzellanreihen.

Gr. Berlin Nr. 13. W. König, gr. Berlin Nr. 13. Gold- & Silberwaarengeschäft.

Bei gänzlicher Geschäftsaufgabe und completer Auswahl sehr niedrig gestellte Preise.
Aufträge in Bestellungen und Reparaturen werden wie bisher angenommen und sorgfältig ausgeführt.

Für die
„Lebensversicherungsbank für Deutschland in Gotha“,
deren Fonds über 14,500,000 \mathcal{R} betragen, werden jederzeit Versicherungen in Höhe von 300 \mathcal{R}
bis 20,000 \mathcal{R} durch Unterzeichneten vermittelt.

Die statutenmäßigen Jahresbeiträge ermäßigen sich durch die besonders günstigen Dividenden-
Rückzahlungen, welche gegenwärtig 36 bis 39 Procent betragen.

Statuten und Antragsformulare werden unentgeltlich verabreicht und jede Auskunft bereitwil-
ligst erteilt.
Halle a/S., im December 1867.

L. Hildenbagen, Bank-Agent,
am kleinen Berlin Nr. 3.

Hermann Vogler, Geiststraße 55.
Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste empfehle zu den billigsten Preisen die neuesten **Kleider-
stoffe, Jaconett, Organdis, Waschattune** von $3\frac{1}{2}$ \mathcal{R} an, **Herrentücher, Cra-
vatten, Herren-, Damen- u. Kinder-Shawls, Tücher u. Shawltücher**, leinene, seidene
und bunte **Taschentücher, Handtücher**, leinene und halbleinene **Bettzeuge, Leinwand,**
Piqué, Shirting, schwarz, grau und braun **Moirée** etc.

Fertige **Watten**, weiße und **Moirée-Röcke, Jacken, Druck-Mäntel,**
Kindermäntel, groß u. klein, echt engl. Jeder empfiehlt in guter Waare zu billigen Preisen

Hermann Vogler, Geiststraße 55.

Als passende Weihnachtsgeschenke

sind die so sehr beliebten **Preisentöpfe, Cigarrenpfeifen und Cigarrenspitzen** aus
plastisch-poröser Kohle sehr zu empfehlen.

Dieselben können den feinsten Meerchaumpfeifen etc. in Hinsicht der Eleganz gleichgestellt wer-
den, sind jedoch bedeutend billiger und verbinden dabei noch den Zweck, daß sie die übelstschmeckenden
und giftigen Bestandtheile des Tabacks absorbiren.

Die Fabrik von **Louis Glocke** in **Hessen-Kassel**. Lager dieser Artikel halten stets
in reicher Auswahl in Halle: **F. C. Spieß, F. Saas** am Markt und **C. F. Schulz**.

Als billige Bücher zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich eine Partie ganz **neuer schöner Jugendschriften und Bilderbücher** zu
antiquar. Preisen (zu und unter der Hälfte des Ladenpreises).

Sämmtliche von hiesigen und auswärtigen Handlungen angezeigte **Festliteratur, Ju-
gendschriften u. Bilderbücher** f. jedes Alter und zu jedem Preise, **Spiele, Pracht-
werke, Gedichtsammlungen in Prachtbänden** sind ebenfalls in reicher Auswahl und zu
gleichen Preisen vorrätig.

Die jetzt zur Hälfte d. früheren Preises herabges. **deutschen Classiker** halte immer in
eleg. u. Prachtbänden auf Lager und empfehle solche als billige u. schöne Festgeschenke.

C. S. Hermann's Buchhandlung, Schmeerstraße 24.

H. F. Hildebrand's früher Louis Haase's Dampf-Färberei und Druckerei,

Annahme: **am Moritzthore Nr. 5** und an den Wochenmarkttagen auf dem Marktplatz in
meiner mit ihrer Firma versehenen **Schnittwaarenbude**,

empfehlte sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten.

Durch zweckmäßige Einrichtung ist sie im Stande, auch besonders das in allen Stoffen **schwarz
zu Färbende** sehr schnell und möglichst billig zu liefern.

Brunnen-, Pumpen- u. Röhrrarbeiten aller Art fertigt nach wie
vor **Alb. Zabel, Zimmer- u. Röhrrmeister** im „Fürstenthale“.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

W. Randel,

Halle a/Saale, Königsplatz 6.

**General-Agentur der Braun-
schweig'schen Allgemeinen Vieh-
Versicherungs-Gesellschaft.**

Begründet 1852,

versichert

Pferde, Rindvieh, Schweine u. Ziegen

gegen alle Verluste

und entschädigt gegen $2\frac{1}{2}$ Egr.
Prämie den vollen Werth eines
trichinenkranken Schweines.

Gesellschaft Achtzehner.

Sonntag den 22. December 5 Uhr Generalver-
sammlung u. Kränzchen, Anfang 6 Uhr, im Bür-
gergarten. **D. B.**

Urania.

Den 2. Weihnachtsfeiertag **Ball** mit Verloo-
fung im Saale des Kühlenbrunnen. Anfang 6 Uhr.
Präsente sind den 1. Feiertag auf dem Kühlen-
brunnen abzugeben. **D. B.**

Wurstfest

Montag bei **A. Amthor**.

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr an **Tanzmusik**.

Café Leinert,

Heute und folgende Abende **Concert** mit
Gesang-Vorträgen der Norddeutschen Damen-
Capelle.

Den 19. dieses Monats ein Pelztragen gefun-
den. Abzuholen **Hirtengasse 6.**

Einen alten seidenen Regenschirm mit Rohr
und Fischbein gestern am Fenster rechts auf der
Post stehen gelassen. Abzugeben gegen Beloh-
nung **gr. Ulrichsstraße 7, im Cigarrenladen.**

Ein kleiner langhaariger Pinscherhund, auf
den Namen **Wutz** hörend, ist entlaufen. Gegen
angemessene Belohnung abzuliefern
auf der **Sichorien-Darre.**

Familien-Nachrichten.

Heute wurde uns ein Sohn geboren.

Halle, den 20. December 1867.

C. Klemm jun. und Frau,
geb. **Michaelis.**